

Die Legitimität der Tarifautonomie in Deutschland

Wirtschaftspolitische Lehren aus
historischen Debatten von 1918 bis heute

Helena Bach / Hagen Lesch / Sandra Vogel

Forschungsberichte aus dem
Institut der deutschen Wirtschaft

Inhalt

Zusammenfassung	4
1 Einleitung	5
2 Methodische Ableitung von Legitimitätsdebatten	7
2.1 Legitimität nach innen und nach außen	7
2.2 Legitimitätsdebatten seit dem Stinnes-Legien-Abkommen	8
3 Grundsatzdebatten	12
3.1 Stinnes-Legien-Abkommen und Tarifautonomie (1918)	12
3.2 Tarifautonomie nach dem Zweiten Weltkrieg (1949)	16
4 Zeithistorische Debatten	21
4.1 Staatliche Zwangsschlichtung (1923)	21
4.2 Notverordnungen (1930 bis 1933)	25
4.3 Konzertierte Aktion (1967/68)	31
4.4 Novellierung von § 116 Arbeitsförderungsgesetz (1984)	37
4.5 Zweites Bündnis für Arbeit (1998 bis 2002)	43
4.6 Gesetzliche Öffnungsklauseln (2003)	48
4.7 Tarifautonomiestärkungsgesetz (2014/15)	53
4.8 Tarifeinheitsgesetz (2015)	59
4.9 Organisationsfähigkeit (seit 2016)	65
5 Die Legitimitätsdebatten im Vergleich	73
5.1 Typisierung der Debatten	73
5.2 Grundsatzdebatten	78
5.3 Zeithistorische Debatten	80
6 Ausblick	83
Literatur	85
Abstract	95
Autoren	96